

Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer ZZKT003000111002 / 19-AB-0017

Name des Entsorgungsfachbetriebs AWS Martin Gihl GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Bauschuttdeponie Sötern**

1.2 Straße: Waldbach 9

1.3. Staat: DE Bundesland: SL

Postleitzahl: 66625 Ort: Sötern

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.1.1 nur deutschlandweit

2.1.2 weltweit

2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.2.1 nur deutschlandweit

2.2.2 weltweit

2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: K46S121963

2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)

2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)

2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:

vorbereitend abschließend

2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung

2.5.2 Recycling

2.5.3 sonstige Verwertung

2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV: K46S121963

vorbereitend abschließend

2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.7.1 nur deutschlandweit

2.7.2 weltweit

2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:

2.8.1 nur deutschlandweit

2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Betrieb einer oberirdischen Deponie DK I zur Lagerung von Abbruch und Rückbaumaßnahmen aus den Herkunftsbereichen Industrie und Gewerbe sowie aus Baumaßnahmen von Privat.

4. Abfallarten nach dem Anhang zur AVV:

- 4.1 alle Abfallarten
- 4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle
- 4.3 alle gefährlichen Abfälle
- 4.4 bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/Bemerkungen
010408	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
010409	Abfälle von Sand und Ton	
010413	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen	
050117	Bitumen	
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt	
100102	Filterstäube aus Kohlefeuerung	
100105	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form	
100115	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen	
100202	unbearbeitete Schlacke	
100903	Ofenschlacke	
100906	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen	
100908	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen	
100914	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen	
101008	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen	
101014	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen	
101201	Rohmischungen vor dem Brennen	
101203	Teilchen und Staub	
101208	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)	
101311	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen	
101314	Betonabfälle und Betonschlämme	
120117	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen	
150107	Verpackungen aus Glas	
160120	Glas	
170101	Beton	
170102	Ziegel	
170103	Fliesen und Keramik	
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	siehe separates Beiblatt
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
170202	Glas	
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische	siehe separates Beiblatt
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	

Beiblatt zur Anlage 1 zum Zertifikat mit der Nummer ZZKT003000111002 / 19-AB-0017

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Einschränkungen/Bemerkungen
170106*	Diese, aus Rheinland-Pfalz oder Luxemburg stammenden Abfälle, die ausschließlich aufgrund ihrer Gehalte an KW und/oder PAK nach den dort gültigen länderspezifischen Regelungen als gefährlich eingestuft werden, aber die Zuordnungswerte der Tabelle 3 der Genehmigung einhalten, dürfen auf der Deponie abgelagert werden
170301*	Diese, aus Rheinland-Pfalz oder Luxemburg stammenden Abfälle, die ausschließlich aufgrund ihrer Gehalte an KW und/oder PAK nach den dort gültigen länderspezifischen Regelungen als gefährlich eingestuft werden, aber die Zuordnungswerte der Tabelle 3 der Genehmigung einhalten, dürfen auf der Deponie abgelagert werden
170503*	Diese, aus Rheinland-Pfalz oder Luxemburg stammenden Abfälle, die ausschließlich aufgrund ihrer Gehalte an KW und/oder PAK nach den dort gültigen länderspezifischen Regelungen als gefährlich eingestuft werden, aber die Zuordnungswerte der Tabelle 3 der Genehmigung einhalten, dürfen auf der Deponie abgelagert werden
170505*	Die Ablagerung der Abfälle ist nur zulässig, wenn die jeweiligen Zuordnungswerte (Tabelle 3 der Genehmigung, AZ: 4.1 / Har) eingehalten werden
170507*	Diese, aus Rheinland-Pfalz oder Luxemburg stammenden Abfälle, die ausschließlich aufgrund ihrer Gehalte an KW und/oder PAK nach den dort gültigen länderspezifischen Regelungen als gefährlich eingestuft werden, aber die Zuordnungswerte der Tabelle 3 der Genehmigung einhalten, dürfen auf der Deponie abgelagert werden
170801*	Diese, aus Rheinland-Pfalz oder Luxemburg stammenden Abfälle, die ausschließlich aufgrund ihrer Gehalte an KW und/oder PAK nach den dort gültigen länderspezifischen Regelungen als gefährlich eingestuft werden, aber die Zuordnungswerte der Tabelle 3 der Genehmigung einhalten, dürfen auf der Deponie abgelagert werden

Anlage 2 zum Zertifikat mit der Nummer ZZKT003000111002 / 19-AB-0017

Name des Entsorgungsfachbetriebs AWS Martin Gihl GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

- 1.1 Bezeichnung des Standorts: **Bauschuttsortier-/Recycling-/ Altholzbehandlungsanlage Sötern**
1.2 Straße: Waldbach 9
1.3. Staat: DE Bundesland: SL Postleitzahl: 66625 Ort: Sötern

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- 2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.1.1 nur deutschlandweit
2.1.2 weltweit
- 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.2.1 nur deutschlandweit
2.2.2 weltweit
- 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: K46S119620
2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
- 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: K46S119620
2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
- 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: K46S119620
 vorbereitend abschließend
2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung
2.5.2 Recycling
2.5.3 sonstige Verwertung
- 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend abschließend
- 2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.7.1 nur deutschlandweit
2.7.2 weltweit
- 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.8.1 nur deutschlandweit
2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für

jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Aufbereitungsanlage im Sinne der Beschreibung der Gewerbeabfallverordnung: Bauschuttsortier-, Brech- und Recyclinganlage.
Technische Ausstattung: mobile Siebanlage mit angeschlossenem Wasserbecken, festinstallierte Recyclinganlage inkl. Handsortierung, Brechereinheit und Siebanlage (Standort: Halle), Bagger, Radlader, Raupe .
Herstellung von Recyclingschotter verschiedener Qualitäten.
Zwischenlagerung von Abfällen zur Behandlung in der Bauschuttsortier-, Brech- und Recyclinganlage.

Anlage 3 zum Zertifikat mit der Nummer ZZKT003000111002 / 19-AB-0017

Name des Entsorgungsfachbetriebs AWS Martin Gihl GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

1.1 Bezeichnung des Standorts: **Altholzbehandlungsanlage Sötern**

1.2 Straße: Waldbach 9

1.3. Staat: DE Bundesland: SL

Postleitzahl: 66625 Ort: Sötern

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- 2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
- 2.1.1 nur deutschlandweit
- 2.1.2 weltweit
- 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:
- 2.2.1 nur deutschlandweit
- 2.2.2 weltweit
- 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: K46S119620
- 2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
- 2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
- 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: K46S119620
- 2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
- 2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
- 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV: K46S119620
- vorbereitend abschließend
- 2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung
- 2.5.2 Recycling
- 2.5.3 sonstige Verwertung
- 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:
- vorbereitend abschließend
- 2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
- 2.7.1 nur deutschlandweit
- 2.7.2 weltweit
- 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
- 2.8.1 nur deutschlandweit
- 2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Behandeln von Althölzern der Kategorie I-IV, technische Ausstattung: Vorzerkleinerer, zwei Holzschredder (Standort: Halle), Radlader. Zwischenlagerung von Althölzern in der zweiseitig geschlossenen Halle zur Behandlung in der Altholzbehandlungsanlage.

Anlage 4 zum Zertifikat mit der Nummer ZZKT003000111002 / 19-AB-0017

Name des Entsorgungsfachbetriebs AWS Martin Gihl GmbH

1. Standort (Bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):

- 1.1 Bezeichnung des Standorts: **Bauschuttsortier-/Recycling-/ Altholzbehandlungsanlage Sötern**
1.2 Straße: Waldbach 9
1.3. Staat: DE Bundesland: SL Postleitzahl: 66625 Ort: Sötern

2. Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Behandelns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

- 2.1 Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.1.1 nur deutschlandweit
2.1.2 weltweit
- 2.2 Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.2.1 nur deutschlandweit
2.2.2 weltweit
- 2.3 Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
- 2.4 Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV:
2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)
2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)
- 2.5 Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend abschließend
2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung
2.5.2 Recycling
2.5.3 sonstige Verwertung
- 2.6 Beseitigen Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend abschließend
- 2.7 Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV: K43S141219
2.7.1 nur deutschlandweit
2.7.2 weltweit
- 2.8 Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV: K43S141219
2.8.1 nur deutschlandweit
2.8.2 weltweit

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik (bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Handeln und Makeln von überwiegend mineralischen Abfällen sowohl mit gefährlichen und nicht gefährlichen Stoffen.

